

Wachrichten

für die Oberamts-Bezirke

Calw und Neuenbürg.

Nro. 32.

23. April

1842.

Amtliche Verordnungen und Besannmachungen.

Neuenbürg. (Schuldenliquidation).
In der Ganttsache des Joh. Fr. Frank, Tagelöhners von Wildbad wird die Schuldenliquidation und die gesetzlich damit verbundenen weiteren Verhandlungen am

Montag den 23. Mai d. J.

Morgens 9 Uhr

auf dem Rathhause zu Wildbad vorgenommen werden.

Den Schuldheissenämtern wird aufgegeben, die in den Stuttgarter allgemeinen Anzeigen erfolgte Vorladungen mit den dort bezeichneten Rechtsnachtheilen ihren Ortsangehörigen gehörig bekannt zu machen.

Den 5. April 1842.

K. Oberamtsgericht.

Lindauer.

(An die Ortsvorsteher). Von dem Bankier von Haber in Karlsruhe wurde ein Preis von 50 Dukaten für die beste landwirthschaftliche Schrift zu Belehrung des Bauernstandes ausgesetzt, diesen Preis erhielt eine von J. A. Schlipf, Oberlehrer an der Akerbauerschule zu Hohenheim verfasste Schrift. Diese ist nun unter dem Titel

„Populäres Handbuch der Landwirthschaft in besonderer Beziehung für den würdigen Bauernstand etc.“

kürzlich erschienen und ihre Verbreitung erscheint im Interesse der Landwirthschaft sehr wünschenswerth; die Ortsvorsteher werden daher auf dieselbe aufmerksam gemacht und ihnen dringend empfohlen, für die Anschaffung dieses in der J. E. Mackenschen Buchhandlung zu Reutlingen erschienenen Werks

auf Kosten der Gemeinde Sorge zu tragen. Hierbei wird noch bemerkt, daß die Verlags- handlung, wenn das Werk durch das Oberamt bestellt wird, das Exemplar zu 2 fl. und auf 10 Exemplare eines frei abgibt. Am 15. April 1842. K. Oberamt Calw. Gmelin. K. Oberamt Neuenbürg. Leybold.

Forstamt Altenstaig. (Hohverkauf).

Im Revier Altenstaig kommen am

Donnerstag den 28. April d. J.

von Morgens 9 Uhr an

zum Verkauf:

im Kronwald Geiselthan woselbst der Anfang gemacht wird,

396 Langholzstämme, 85 Klöße, 72 $\frac{1}{2}$ tannene Klaster, 4415 tannene Wellen;

Im untern Hochwald:

17 $\frac{1}{2}$ tannene Klf., 6725 gebundene und 700 ungeb. Wellen, 12391 tannene Stangen;

Scheidholz im Geiselthan:

19 Langholzstämme, 17 Klöße, 10 $\frac{1}{2}$ tannene Klf., 725 tannene Wellen;

Im obern Hochwald:

15 Langholzstämme, 3 Klöße, 7 $\frac{1}{4}$ tannene Klf., 350 tannene Wellen.

Hierbei wird noch bemerkt, daß neuerer Anordnung gemäß von nun an sogleich am Tage des Verkaufs der ganze Kauffchilling baar bezahlt werden kann und diejenigen Käufer, welche Borgfrist wünschen ein Aufgeld wie bisher zu entrichten und ihre Bürgscheine an dem von dem K. Kameralamt bezeichnet werdenden Tage an den Kameralamtsfiz zu überbringen haben, an welchem letzterem Tage übrigens ebenfalls baare Be-

zahlung geleistet werden kann.

Den 17. April 1842.

R. Forstamt.
von Seutter.

Biefselsberg, Gerichtsbezirks Neuenbürg. (Gebäude- und Liegenschaftsverkauf). R. oberamtsgerichtlicher Weisung zufolge wird aus der Gantmasse des Adlerwirths Johannes Keppler dahier im Wege der Execution am

Montag den 2. Mai d. J.

seine sämmtlich besitzende Liegenschaft im Aufstreich verkauft, nemlich:

Die Hälfte an einem zweistöckigen Haus, mit Schildwirths-Gerechtigkeit, ein neu erbauter Tanzsaal am Haus, 2 Brtl. Wiesen bei dem Haus und ungefähr 2 Mrg. 2 Brtl. Bau- und Mähfeld.

Der Verkauf findet

Morgens 8 Uhr

auf hiesigem Rathszimmer statt, wozu man die Kaufslustigen mit dem Bemerken einladet, daß auswärtige unbekannte Kaufslustige sich mit beglaubigten Prädikats- und Verwögenszeugnissen auszuweisen haben.

Am 10. April 1842.

Gemeinderath, aus Auftrag:
Schuldheiß Faas.

Feldrennach. Auf dem Wege in hiesigem Gemeindewald ist eine Schrothart gefunden worden, welche der Eigenthümer binnen 15 Tagen hier ablangen kann, widrigenfalls anderwärts veräußert werden würde.

Den 12. April 1842.

Schuldheiß Amt.
Großmann.

Calw, 21. April 1842. Diejenigen Eltern, welche die Aufnahme ihrer Söhne in die hiesige Realschule wünschen, haben sich in der nächsten Woche bei Einem von uns zu melden. Es werden nur solche Söhne aufgenommen, die in dem Laufe des gegenwärtigen Jahres das 11. Jahr zurücklegen, und deren Fähigkeiten und Kenntnisse bei der Prüfung genügend erfunden werden.

Im Namen der Schulbehörde:

Dekan M. Fischer.

Diakonus Georgii

Oberamtsgericht Calw. (Gläubiger Aufruf). In der Gantmasse des Jung Wil-

helm Christoph Pfaut, Kronprinzwirths- und Kammenschmids in Calw wird die Liquidations-Verhandlung am

Freitag den 27. Mai d. J.

Vormittags 8 Uhr

vorgenommen werden.

Man fordert die Gläubiger desselben unter Verweisung auf die im schwäbischen Merkur erscheinende weitere Bekanntmachung hiermit auf, ihre Ansprüche gehörig anzumelden.

Den 15. April 1842.

Oberamtsrichter Finkh.

Liebenzell. (Leuchel Lieferung). Ueber die Lieferung von ca. 40 Stück forchener Bronnen-Leuchel wird am

Montag den 25. April

ein Aukford geschlossen werden.

Die Leuchel müssen halten 14 Schuh in der Länge und am dünnen Ende 7 — 9 Dezialzoll.

Aukfords Liebhaber haben sich an gedachtem Tage

Nachmittags 1 Uhr

auf hiesigem Rathhaus einzufinden.

Den 12. April 1842.

Stadtschuldheiß Amt.

Schönlén.

Ottenhausen, Gerichtsbezirks Neuenbürg. (Gläubiger Aufruf). Alle diejenigen Personen, welche an Michael Pfrommer, Bauer, und den verstorbenen Johannes Greulich, Schneider, beide von hier, Ansprüche zu machen haben, werden hiemit aufgefordert, dieselben binnen 30 Tagen bei dem hiesigen Schuldheiß Amt anzuzeigen, widrigenfalls sie, wenn die Schuldenwesen des Pfrommer und Greulich außergerichtlich erledigt würden, hierbei nicht berücksichtigt werden könnten. Am 23. April 1842.

Gemeinderath:

Schuldheiß Wolfinger.

Höfen, Gerichtsbezirks Neuenbürg. Alle diejenigen, welche an den Vermögens-Nachlaß des kürzlich gestorbenen Ernst Leo, Gemeinderath in Höfen Ansprüche zu machen haben, werden hiedurch aufgefordert, solche binnen des Termins von 30 Tagen bei dem Amts-Notariat Wildbad anzumelden und genügend nachzuweisen, widrigenfalls sie sich zu gewärtigen haben, daß sie bei der vorzunehmenden Verlassenschafts-Theilung unberücksichtigt bleiben.

Am 15. April 1842.

Für die Theilungsbehörde:
Amtsnotar Eisenmann.

H ö f e n, Gerichtsbezirks Neuenbürg.
Um auf das Ableben des Jakob Wilhelm Gauß, Schreinermeisters dahier die Eventual-Theilung mit Sicherheit vornehmen zu können, werden alle diejenigen, welche Ansprüche an den Vermögens-Nachlaß desselben zu machen haben, hiedurch aufgefodert, solche bei Vermeidung der — aus der Unterlassung für sie entspringenden — Nachteile innerhalb 30 Tagen bei dem Amts-Notariat Wildbad anzumelden und genügend nachzuweisen. Am 15. April 1842.

Für die Theilungs Behörde:
Amtsnotar Eisenmann.

Altbusch. (Holzverkauf). Aus den hiesigen GemeindeWaldungen werden
am 6. Mai

Vormittags 10 Uhr

160 Stämme Holz, zu Bau- und Floßholz sich eignend auf dem Stock, im Wege des Aufstreichs verkauft.

Die Liebhaber werden eingeladen, sich zu gedachter Zeit auf dem hiesigen Rathhause einzufinden. Den 15. April 1842.

Schuldheißeramt.

Stammheim. (Kloz- und Laubholzverkauf). Die Gemeinde verkauft 141 Klöz und 32 Stück Laubholz, wozu

Dienstag der 26 April d. J. bestimmt ist; die Verhandlung geschieht im Wege des Aufstreichs

Vormittags 10 Uhr

auf hiesigem Rathhaus, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 18. April 1842.

Gemeinderath, der Vorstand:
Doller.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw. Der Altenstaiger Bote kommt nun wieder jeden Donnerstag hier an.

Calw. (Empfehlung). Nachdem ich meine Färberei eingerichtet habe, so erlaube ich mir mich in Darstellung aller Farben auf jede Stoffe besonders auch auf Seide bestens zu empfehlen, mit dem Bemerkten, daß ich alles pünktlich, schnell und billig besorgen

werde, und daß die zum Färben bestimmten Gegenstände einstweilen bei Kaufmann Demmler angenommen und abgegeben werden.

Carl August Welling,
Färbermeister.

Calw. In der unterzeichneten Buchhandlung ist für 1 fl. 12 kr. auf schönem Velinpapier brochirt zu haben:

Pfarrer Mann, Religions-Unterricht, ein Haus und Gebetbuch für Konfirmanden christliche Kinder und Eltern, mit einem Vorwort von Pfarrer Kapf in Kornthal, und 365 Kern, Denksprüche für Konfirmanden ausgewählt von einem evangelischen Geistlichen für 48 kr., und eine kleinere Sammlung gleich vortrefflicher Denksprüche für 18 kr.

Neuenbürg. (Verkauf oder Verpachtung einer Wiese). Ich verkaufe oder verpachte meine 6 Morgen große obere Thalwiese sammt der darauf stehenden Scheuer, und bemerke, daß der Kaufschilling gegen Verzinsung beinahe ganz stehen bleiben kann.

Wohlwühlliche Schuldheißerämter Schwann, Conweiler, Denuach und Höfen ersuche ich, dieß ihren Ortsangehörigen bekannt machen zu wollen.

Elisabethe Bayer.

Calw. Nächsten Sonntag sowie die nächste Woche über sind frische Laugenbrezeln zu haben bei

Beck Linkenheil.

Wildbad.

Belenchtung

der — von den hiesigen Schneidermeistern W. Aberle und J. Spengler in der — dem Calwer Wochenblatt No. 26 angehängten Beilage eingerückten Annonce vom 15 März d. J. wonach sich dieselben in ihrem Geschäft associirt haben wollen, und sich nicht nur als Herren-, sondern auch als Damen-Kleidermacher empfehlen.

Mit dem Associren hat es nemlich folgendes Bewandniß:

Dieselben sind miteinander dahin übereingekommen, daß nun Aberle das Geschäft in seinem Hause ganz allein führt, zu welchem Behuf ihm Spengler seine Gesellen und den Lehrlingen abgetreten und ver-

bindlich gemacht hat dem Aberle alle Arbeit, welche ihm zukomme, zur Fertigung zu übergeben, wogegen Aberle sich verpflichtete, dem Spengler, so lange ihm dieser nemlich Arbeit zu Beschäftigung wenigstens eines Gefellen liefern könne, wöchentlich 1 fl. 30 kr. Abstand zu bezahlen und dieser Vertrag ist gegenseitig auf 5 Jahre abgeschlossen.

Wir finden uns daher veranlaßt, das Publikum hievon in Kenntniß zu setzen, damit es wisse, wen es in Betreff der Schneiderarbeits-Aufgabe mit seinem Vertrauen beehre und was es von der Associe-Empfehlung zu halten habe, denn unseres Dafürhaltens, ist solches, als von Spengler an Aberle verkauft und nicht als associirt zu betrachten.

Was die Damenkleidermacherei, Empfehlung betrifft, erlauben wir uns noch zu bemerken, daß keiner von diesen beiden das Meisterstück als Damenkleidmacher gemacht hat und auch keiner von ihnen im Stande ist eine Dame nach der Mode zu kleiden, so wenig als sich eine solche eines Produkts aus der fraglichen Werkstätte nach der Mode gefertigt bis jetzt zu erfreuen gehabt haben wird. Den 7. April 1842.

Einige Meister aus den zwei fraglichen Fächern.

Calw. Nächsten Sonntag sind Hochzeit-Rüchlein zu haben bei
Kannenwirth Frohmayer.



Calw. Wir erlauben uns, alle unsere guten Freunde zu unserer Hochzeitfeier ergebenst einzuladen, die wir am Donnerstag den 28. April im Gasthof zum Hirsch halten werden.

Jakob Herzog, Schmied,
Friedricke Bühler.



Calw. Ich erlaube mir, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mich hier in dem Hause des Herrn Seilermeisters Napp mit meinem Gewerbe als Madler niedergelassen habe. Auch beschäftige ich mich mit Fertigung von Regen- und Sonnenschirmen, so wie mit Reparatur derselben. Ich empfehle

mich zu geneigter Bestellung und Abnahme der in mein Geschäft einschlagenden Artikel und verspreche stets prompte und billige Bedienung.

Simon Friedrich Maschold,
der Jüngere.

Calw. Für die Schöninaer'sche
Schnellbleiche

in Weilderstadt habe ich die Einsammlung von Faden, Garn etc. zu besorgen übernommen, und empfehle mich zu zahlreichen Aufträgen bestens.

E. F. Bäsner.

Calw. Unterzeichneter kann bis zum 2. Februar k. J. an eine rechtschaffene in gutem Rufe stehende Familie im sogenannten Gewächsgarten 1 Stube, Stuben und Debrnkammer, nebst Küche, Keller, Stall und den ganzen Dachboden noch vermietthen um einen sehr billigen Preis.

Gärtner Klöpfer.

Bildbad. Bei der Anzeige und Empfehlung der Unterzeichneten in den Blättern No. 26 und 27 ist irrigerweise auch „Damenkleidmacher“ beigesezt worden, was hiemit zurückgenommen wird.

Herrenkleidmacher:

Wilhelm Aberle,

Johannes Spengler.

Calw. Erdbirnen, das Cri. um 15 kr. verkauft

Mezger Schnauser.

Bulacher Mühle. Es sind 3 Mehl-Säcke mit dem Namen Johannes Maier von Haugstätt bis in die Bulacher-Mühle verloren gegangen, der redliche Finder möchte sie gegen ein Trinkgeld abgeben in der Mühle.

J. G. Braun, Fahrknecht.

Calw. Bei Unterzeichnetem wird nächsten Mittwoch den 27. April eine Fahrniß-Auktion durch alle Rubriken abgehalten, wo besonders auch Wirtschaft-Geräthschaften vorkommen, am Donnerstag Wein, Heidelbeergeist, Weinbranntwein, Faß und Bandgeschirr u. s. w. wozu die Liebhaber hoflich eingeladen werden.

Christoph Beck, Schneider
in der Mezgergasse.

Calw. Bei Gütler Volz und Tuchmacher Zahn ist das obere Logis bis Jakob zu vermietthen.

Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

(An die Ortsvorsteher). Man hat schon öfter die Wahrnehmung gemacht, daß Veräußerungen von Grundeigenthum, welche nach §§ 65 und 66 des VerwaltungsEdiktes der Genehmigung des Oberamts, oder der Kreisregierung bedürfen, erst nach langer Zeit, wenn die Käufe längst vollzogen sind und das gerichtliche Erkenntniß darüber erteilt ist, zur Genehmigung vorgelegt werden.

Auf diese Weise hat die geseilich vorgeschriebene Genehmigung keinen Werth, indem, wenn diese versaeat werden sollte, in den meisten Fällen die Wiederaufhebung des Vertrags mit großen Schwierigkeiten verbunden wäre.

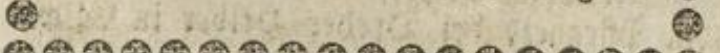
Die Gemeinde- und Stiftungsräthe werden daher dafür verantwortlich gemacht, daß in allen Fällen, wo nach dem VerwaltungsEdikt § 65 lit. d, § 66 Ziffer 4 die Genehmigung des Oberamts, oder der Kreisregierung erfordert wird, diese vor Ertheilung des gerichtlichen Erkenntnisses eingeholt wird. Neuenbürg den 17. April 1842. K. Oberamt. Leopold.

Außeramtliche Gegenstände.



Altensteig, Stadt. Das neue evangelische Gesangbuch ist nun in großer Auswahl vom ordinären bis zum Prachtband, in grün, blau, braun, roth und schwarzem Einband, so wie auch in Levantin-Atlas und gepresstem Sammt zu haben; besonders zeichnen sich die Gesangbücher in feinem Einband mit den vorzüglichen Stahlstichen aus. Zu recht vielen Austrägen empfiehlt sich

Buchbinder Carl Böhringer.



Calw. Diejenigen Mitglieder des Liedertanzes, welche ihre Beiträge noch nicht bezahlt haben, mögen dieß heute thun.

Auch wird heute eine entbehrliche Riste versteigert werden.

Calw. Die Gesellschaft für Beförderung der Gewerbe hat — aus Veranlassung der im Mai stattfindenden Industrie-Ausstellung, wie in den frühern Jahren — eine Lotterie von den zur Ausstellung kommenden und davon anzukaufenden Gegenständen veranstaltet, und mir eine Anzahl Loose übersandt, wovon das Stück zu 30 kr. zu haben ist.

J. Georgii.

Calw. Einen ganz großen eisernen Kastenofen mit kurzem Aufsatz und Bratkachel, kupfernem Ofenbafen und Ofensteine verkauft

Carl Dreiß.

Calw. Ein Logis in der Schwane kann bis Jakobi vermietet werden, Stube mit oder ohne Stubenkammer, weil die Stube groß und deßhalb untermacht werden kann, Küche, 2 — 4 Kammern wie es der Bedarf erfordert, auch kann Stallungen und Platz zu Futter dazu gegeben werden.

Bohrle, Messerschmied

Unterreichenbach. Ich habe einen neuen Wagen zu verkaufen zum ein- und zweispännig fahren.

Johannes Hölzle, Schmied.

Neuenbürg.

Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein

Wegen des auf den 3. Mai fallenden Marktes in Calw wird die Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins am Pfingstmontag stattfinden.

Die Herren Ortsvorsteher werden ersucht, dieß auf eine angemessene Weise bekannt zu machen.

Den 21. April 1842.

Der Vereins-Vorstand:

Moltke.

(Verlorenes). Auf dem Wege zwischen



Stuttgart und Kalmbach ist eine Risse, ver-
tinneten Drath enthaltend, bezeichnet mit S.
S. C. No. 32, Netto 72 1/2 Pfd., verloren
gegangen. Der redliche Finder wird erbe-
ten, solche gegen eine gute Belohnung bei
der Redaktion dieses Blattes abzugeben.

Calw. Mein Lager in weißen
Reif-Untertöcken, baumwollen-
nen Sacktuchern, Baumwoll-
tuch, Gambrie, Percale, weiß-
sem und grauem Ebirding,
Carsnet, türkisch-rottem
Gambrie, Steif-Weinwand
nebst Sommerrock- und Hosen-
Zeugen in hübschen Dessins ist
wieder vollständig und empfehle ich
diese Artikel nebst meinen ungebleich-
ten, gebleichten und farbigen Web-
garnen, gebleichten und melirten,
4 6 und 8fachen Strickgarnen
in sehr schöner Auswahl zu geneig-
ter Abnahme.

Wilhelm Enslin,
in der Ledergasse.

Calw. Zu unserer Hochzeitfeier,
welche wir am Dienstag und Mitt-
woch, den 26. u. 27. April begehen
werden, laden wir unsere werthen
Freunde mit dem Bemerken, daß
nur am ersten Tage Musik statifun-
det, ergebenst ein.
Jakob Müller, Schreiner,
mit seiner Frau Louise Vock.

Calw und Neuenbürg. (Bekannt-
machung). Stadtbote und Frachtfuhrmann
Christian Scholl aus Neuenbürg macht
hiemit bekannt, daß er in Calw sein Quar-
tier im Gasthof zum Waldhorn genommen
hat, und sein Aufenthalt daselbst ist jeden
Samstag von Morgens 8 bis Mittags
1 Uhr.

Calw. Der Unterzeichnete hat ein Logis

zu vermietben auf Jakobi, es besteht in et-
ner Stube, großer Kammer, Küche und
Platz im Keller.

Friedrich Bauer, Kutscher.

Hirsau. (Einladung zur Hoch-
zeit). Alle guten Freunde und Be-
kannnte sind höflich eingeladen auf
den nächsten Sonntag in den Gast-
hof zum Waldhorn, von
Johann Friedrich Nagel, und
seiner Braut Rosina Kienzle.

Calw. Die Unterzeichnete macht hiemit
bekannt, daß sie in der obern Wohnung des
Johannes Kling, Metzgers, ihren täglichen
Kostisch zu erweitern, und das Recht zu ei-
ner Speise- und Bierwirthschaft zu gebrau-
chen, gesonnen ist. Unter Zusicherung billi-
ger und guter Bedienung bittet um geneigten
Zuspruch.

Christiane Keller, Peters Frau.

Calw. Diejenigen Eltern, welche geson-
nen sind, ihre an Körper und Geist voran-
gerückten Kinder vor der gesetzlich schulpflich-
tigen Zeit der deutschen Elementarschule zu
übergeben, werden ersucht, solches nicht,
wie schon oft geschehen, im Verlauf des
Schuljahres, sondern sogleich beim Beginn
des Monats Mai, wie mit den Schulpflich-
tigen geschieht, zu thun; weil dann der Un-
terricht ungestörter seinen Fortgang haben
kann.

Die deutschen Elementarlehrer:
Kasch und Nichele.

Geld auszuliehen,
gegen gesetzliche Sicherheit:

125 fl. Pfleggeld bei Tuchmacher Dingler in
Calw.

100 fl. sogleich oder bis Georgii; wo, sagt
Stadtrath Emendörfer in Liebenzell.

860 fl. Pfleggeld in 2 oder 3 Posten bei
Friedrich Beiser, Schuhmacher in Calw.

65 fl. Pfleggeld bei Dreher Helber in Calw.

Redakteur: Gustav Rivinius.

Druck und Verlag der Rivininschen Buchdruckerei
in Calw.